

Camps für Kinder und Jugendliche mit besonderen Begabungen

Schuljahr 2016/2017

Talente
gesucht!



- Camps für Grundschul Kinder in Christes und Zella-Mehlis
- Camps für Sekundarstufe in Zella-Mehlis
- Sondercamp: Auf neuen Wegen – Die Entdeckung der Leidenschaft
- Klassenfahrt „Da bin ich stark“
- JuniorAkademie Zella-Mehlis
- Die Thüringer Kunstschulen stellen sich vor
- Tipps für Eltern von Kindern mit besonderen Begabungen

Stand

April 2016

Kontaktdaten des Vereins Bildungscamp Christes e. V.

Bildungscamp Christes e. V.
Meininger Straße 21b
98547 Christes

Tel./Fax: 036844/40404

E-Mail: Bildungscamp@aol.com
www.bildungscamp.de

Kontaktdaten der Landesarbeitsgemeinschaft Jugendkunstschulen Thüringen e.V.

LAG Jugendkunstschulen Thüringen e.V.
Projektmanagerin, Geschäftsstelle: Sybille Suchy
Juri-Gagarin-Ring 116
99084 Erfurt

Tel.: 0361.60 27 80 90

Fax: 0361.60 27 80 92

www.lag-jks-thueringen.de

facebook.com/Landesarbeitsgemeinschaft-Jugendkunstschulen-Thüringen-eV

Kontaktdaten des BDK e. V., Landesverband Thüringen

Jun.-Prof. Dr. Andrea Dreyer
Bauhaus-Universität Weimar Fakultät Gestaltung
Kunst und ihre Didaktik
Geschwister-Scholl-Straße 7
99423 Weimar

Tel.: +49(0)3643/58 32 13

Fax: +49(0)3643/58 32 48

E-Mail: andrea.dreyer@uni-weimar.de
www.bdk-thueringen.de

Inhaltsverzeichnis

Camps für Grundschul Kinder

Kursbezeichnungen	Termin	Fachbereiche	Seite
Camps für Grundschüler in Christes			
1. Sport-Info-Mathematiker Fitness für Körper und Geist	28.08. - 02.09.16	Mathematik, Sport, Informatik	8
2. Märchen-neu erfinden	04.09. - 09.09.16	Deutsch, Freies Schreiben	9
3. „Villa Kunterbunt“ ist aufgewacht	11.09. - 16.09.16	Freies Schreiben, Darstellen und Gestalten	10
4. Sprachen öffnen Tore	11.09. - 16.09.16	Französisch, (Englisch..)	11
5. Eine musikalische Reise durch den Zoo	18.09. - 23.09.16	Musik, Kunst	12
6. Kleines Chamäleon verzaubert die Menschen	25.09. - 30.09.16	Freies Gestalten, Kunst	13
7. Mathematische Knocheleien und Experimente für Neugierige	23.04. - 28.04.17	Mathematik, Naturwissenschaften	14
8. Buckelapotheke und Kräuterweiblein	30.04. - 05.05.17	Geschichte, Naturwissenschaften	15
9. Tierische Rekorde – Extreme aus aller Welt	30.04. - 05.05.17	Mathematik, Geografie, Biologie, Sport	16
10. Vulkane	07.05. - 12.05.17	Geografie, Naturwissenschaften	17
11. Mathematisch kreative Reise nach Ägypten	14.05. - 19.05.17	Mathematik, Geschichte, Geografie	18
12. Historische und neue Spiele – Logik für kleine Denker	21.05. - 24.05.17	Mathematik, Logik	19
13. Spurensucher-Kunstcamp	28.05. - 02.06.17	Kunst	20
14. Schach (Kurzcamp)	06.06. - 09.06.17	Logik, Strategie	21
15. Mathematische Knocheleien und Sport	11.06. - 16.06.17	Mathematik, Sport	22
Camps für Grundschüler in Zella- Mehlis			
Z1. Roboter bauen und programmieren	28.08. - 02.09.16	Mathematik, Informatik	23
Z2. Von Kopf bis Fuß-Designtalente	04.09. - 09.09.16	Kunst, Deutsch	24
Z3. Leonardo da Vinci	04.09. - 09.09.16	Physik, Technik	25
Z4. Überall Zahlen und Zahlengeheimnisse	11.09. - 16.09.16	Mathematik	26
Z7. Lernen mit Lust	23.04. - 28.04.17	Musik, Kunst, Lernstrategie	29
Z8. Roboter bauen und programmieren	30.04. - 05.05.17	Mathematik, Informatik	30
Z12. Teufelskralle, Entengrütz', Essen gibt's in jeder Pfütz'	28.05. - 02.06.17	Natur, Biologie	34
Z13. ora et labora – Mönche im Mittelalter	28.05. - 02.06.17	Geschichte, Naturwissenschaften	35
Z14. Rechnen wie ein Weltmeister	06.06. - 09.06.17	Mathematik	36

Camps für Kinder der Sekundarstufe

Kursbezeichnungen	Termin	Fachbereiche	Seite
Z2. Von Kopf bis Fuß-Designtalente	04.09. - 09.09.16	Kunst, Deutsch	24
Z3. Leonardo da Vinci	04.09. - 09.09.16	Physik, Technik	25
Z5. Roboter bauen und programmieren	18.09. - 23.09.16	Mathematik, Informatik	27
Z6. Sprachen kreativ	03.10. - 07.10.16	Sprachen	28
Z7. Lernen mit Lust	23.04. - 28.04.17	Musik, Kunst, Lernstrategie	29
Z9. Roboter bauen und programmieren	07.05. - 12.05.17	Mathematik, Informatik	31
Z10. A trip to New Zealand	14.05. - 19.05.17	Englisch, Kunst, Geografie	32

Z11. Bionik	14.05	- 19.05.17	Biologie, Technik, Physik	33
Z12. Teufelskralle, Entengrütz', Essen gibt's in jeder Pfütz'	28.05.	- 02.06.17	Natur, Biologie	34
Z13. ora et labora – Mönche im Mittelalter	28.05.	- 02.06.17	Geschichte, Natur	35
Z14. Rechnen wie ein Weltmeister	06.06.	- 09.06.17	Mathematik	36
Z15. Von der Idee zur Szene – Ein Theaterworkshop	11.06.	- 16.06.17	Darstellen, Gestalten	37

Kursbezeichnungen	Termin	Fachbereiche	Seite	
Sondercamp: Auf neuen Wegen – Die Entdeckung der Leidenschaft	25.	- 30.10.16	Arbeits- und Lernstrategien, Sozialverhalten, Naturwissenschaften	38
Projekte für Kinder mit besonderen Begabungen und nur ausreichenden Schulleistungen				
Klassenfahrt – „Da bin ich stark.“				39
Wichtige Hinweise auf einen Blick				40
Termine				40
Auswahl der Teilnehmer	1. Aufgabe der Schule			40
	2. Finanzielle Beteiligung der Eltern			41
Anfahrtsrouten nach Christes				42
Anfahrtsrouten nach Zella-Mehlis (Am Schwarzberg)				42
Allgemeiner Ablauf				43
Lehrkräfte				44
Organisation/Unterbringung/Versorgung in Christes				44
Organisation/Unterbringung/Versorgung in Zella-Mehlis				45
Freizeitbetreuung				45
Camps und Lehrerfortbildung				45
Antragsformular für Ausschreibungen, die über die Schule zu erfolgen haben				46
Antragsformular für die Angebote des Bildungscamps				47

JuniorAkademie Zella-Mehlis

Kursbezeichnungen	Termin	Fachbereiche	Seite	
Kurs 1: Naturwissenschaften	27.06.	- 08.07.17	Biologie, Mathematik, Informatik, Wirtschaft	48
Kurs 2: Faszination Mathematik-Informatik				
Kurs 3: Gesellschaftswissenschaften			Geschichte	

Thüringer Jugendkunstschulen stellen sich vor

	Seite
Studio Bildende Kunst Altenburg	49
Erfurter Malschule	
IMAGO Kunst- und Designschule Erfurt	
Künstlerische Abendschule Jena	50
Jugendkunstschule Mühlhausen	
Jugendkunstschule Nordhausen	
Weimarer Mal- und Zeichenschule	51
Kinder- und Jugendkunstschule WAK	
Jugendkunstschule Meiningen	
Kunststation Oepfershausen	52
Kunstwerkstatt Rudolstadt	
Kunstschule Gera	

Tipps für Eltern von Kindern mit besonderen Begabungen	54
Weiterführende Quellen und Literaturhinweise	55
Notizen	56

Grußwort

Liebe Kinder, liebe Jugendliche, liebe Eltern, liebe Lehrerinnen und Lehrer,

es ist soweit: Die neue Broschüre „Camps für Kinder und Jugendliche mit besonderen Begabungen“ für das Schuljahr 2016/17 liegt druckfrisch in Euren bzw. in Ihren Händen. Auf den nächsten Seiten werden alle thematischen Camps, die in Christes und Zella/Mehlis stattfinden, vorgestellt. Ich bin sicher, dass bei dem vielseitigen Angebot für jede und jeden etwas dabei ist.



Dem Vorbereitungsteam um Frau Wilhelm und Herrn Büttner ist es erneut gelungen, ein hochkarätiges Programm zusammenzustellen und engagierte Lehrerinnen und Lehrer, externe Experten und Professoren für die anspruchsvollen Camps zu gewinnen.

In jedem Schuljahr werden für 800 Thüringer Schülerinnen und Schüler der Grundschule und Sekundarstufe I die Camps in Christes und Zella/Mehlis zum geistigen Abenteuerland. Auf Augenhöhe und in Gemeinschaft mit Gleichgesinnten können sie hier ihre besonderen Talente ausleben, ihren spezifischen Interessen ungebremst nachgehen – voller Neugier und Eifer, Kreativität, mit Spaß am Experimentieren und mit großem Wissensdurst. Die Camps fördern insbesondere interdisziplinäres Denken, selbständiges Arbeiten, kreative Problemlösungen sowie Teamarbeit. Zudem verhilft der intensive Kontakt zu ähnlich befähigten und motivierten Altersgenossen zu sozialer Kompetenz und persönlicher Reife. Lang anhaltende Freundschaften und Netzwerke entstehen.

Die Bildungscamps sind zu einem festen Bestandteil der Thüringer Begabungsförderung geworden. In Thüringen ermöglichen es Spezialgymnasien und Spezialklassen, Arbeitsgemeinschaften, Wettbewerbe und Olympiaden sowie außerschulische Angebote wie Kinderunis und Frühstudium Kindern und Jugendlichen, ihre Talente zu entfalten und besondere Begabungen gezielt auszubauen.

Ich danke allen, die auf vielfältige Weise dabei helfen, dass Schülerinnen und Schüler die eigenen Potentiale erkennen und ausschöpfen: Lehrerinnen und Lehrer, Erzieher und Betreuer, Eltern und Unterstützer. Mein besonderer Dank gilt dem Verein Bildungscamp Christes. Ich weiß dessen engagierte Arbeit zu schätzen und unterstütze das Angebot auch künftig. Besonders schön finde ich, dass der Verein ausdrücklich Kinder mit Migrationshintergrund herzlich willkommen heißt, sich auf die neue Situation eingestellt hat und sie in künftigen Planungen besonders berücksichtigt.

Ich wünsche allen Camps einen erfolgreichen Verlauf. Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern wünsche ich einen unvergesslichen Aufenthalt mit spannenden Einblicken und schönen Begegnungen.

Birgit Klaubert

Dr. Birgit Klaubert

Thüringer Ministerin für Bildung, Jugend und Sport

Camps für Kinder und Jugendliche mit besonderen Begabungen

Seit dem Schuljahr 2001/02 bietet das in Thüringen für den Bildungsbereich zuständige Ministerium im Herbst und Frühjahr Kurse für Grundschul Kinder mit besonderen Begabungen während der Unterrichtszeit an. Dabei kann es auf die Erfahrungen von Lehrern, die schon lange in den Camps des Vereins Bildungscamp Christes e.V. arbeiten, zurückgreifen und wird durch weitere interessierte Lehrerinnen und Lehrer unterstützt.

Seit dem Schuljahr 2007/08 werden Camps auch für Grundschüler und Schüler ab 10 Jahren in Zella-Mehlis angeboten. Ebenfalls seit 2007/08 bietet der Verein Sondercamps für Kinder mit sehr guten intellektuellen Voraussetzungen, aber erwartungswidrigen Schulleistungen an, damit diese Kinder erfahren, wie sie ihr Potential besser entfalten und einen erfolgreichen Schulabschluss erreichen können.

Gern werden an dieser Stelle auch der Dank und die Anerkennung weitergegeben, die Eltern den in den Camps arbeitenden Lehrern, den Betreuern, den Organisatoren, den Schülern und der Schulaufsicht, aber auch den Lehrern ihrer Kinder im täglichen Unterricht aussprechen.

In der Broschüre werden die Angebote für das Schuljahr 2016/17 vorgestellt und gleichzeitig wichtige grundsätzliche Hinweise zu den Camps gegeben. Die dort beschriebenen Themen zeigen das Grundanliegen der Camps. In den Camps geht es weniger um die Aneignung von Spezialwissen, sondern um Angebote, die auf das breite Interessenspektrum von Kindern und Jugendlichen abzielen. Gleichzeitig sollen die Camps aber auch die Chance bieten, mit gleich befähigten Kindern zusammen zu sein, die hoch motiviert an Themen arbeiten und sich durch besondere Leistungsfähigkeit auszeichnen. Diese wichtigen Sozialerfahrungen stellen einen entscheidenden Schwerpunkt bei der Umsetzung der Gesamtidee dar.

Die Broschüre enthält auch in diesem Jahr Kunstförderseminare des BDK e. V. Landesverbandes Thüringen für Schüler der gymnasialen Oberstufe ab der Klassenstufe 10.

Gern wird darauf hingewiesen, dass die Staatlichen Schulämter erfolgreich an der Entwicklung von weiteren Angeboten zur Förderung für Kinder mit besonderen Begabungen arbeiten. Eltern können sich bei Interesse an das zuständige Staatliche Schulamt wenden oder sich auch unter

<http://www.thueringen.de/th2/tmbjs/bildung/sport/schuelerwettbewerbe/index.aspx> informieren.

Ein paar Tipps für Eltern von Kindern und Jugendlichen mit besonderen Begabungen runden die kleine Broschüre ab.

Verein Bildungscamp Christes e.V.

Der Verein Bildungscamp Christes e.V. wurde am 15. November 1997 in Christes gegründet. Ziel des Vereins ist die Förderung und Entwicklung neuer Unterrichtsmethoden im Zusammenhang mit der Identifikation und Förderung von Kindern mit besonderen Begabungen und Interessen.

Dazu gehören:

- Vermitteln von Projektunterricht und anderen geeigneten offenen Unterrichtsformen als Möglichkeiten der Entwicklung von Lernkompetenz und entdeckendem Lernen,
- Förderung von Kindern mit besonderen Begabungen in verschiedenen Kursen vom Kindergartenalter an,
- praktische Weiterbildung von Lehrerinnen und Lehrern sowie Erzieherinnen und Erziehern auf dem Gebiet der Begabungsförderung,
- Einbeziehung der Lehrer in die Kurse zur Begabungsförderung,
- Anregung zu offenen Unterrichtsmethoden und zum Projektunterricht an Schulen und anderen Bildungseinrichtungen zum Erkennen und Fördern von Begabungen.

Der Verein hat eine große Erfahrung in der Durchführung von Sommercamps für Schüler im Alter zwischen 6 und 15 Jahren.

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter:

www.bildungscamp.de



Deutsche JuniorAkademie

Die Deutschen JuniorAkademien (DJA) sind ein seit 2003 laufendes außerschulisches Programm zur Förderung von Schülerinnen und Schülern mit besonderen Begabungen und Motivationen der Sekundarstufe I. Inzwischen gibt es in elf Bundesländern JuniorAkademien.



Neben den einheitlichen Qualitätsstandards stimmen auch die Ziele der JuniorAkademien der Länder überein und orientieren sich an den langjährigen Erfahrungen der bundesweiten SchülerAkademien für die Gymnasiale Oberstufe. Die Förderung besonders begabter – und in der Schule oft unterforderter – Schüler soll diese intellektuell und sozial herausfordern und sie gegebenenfalls an die

Grenzen ihrer Leistungskraft führen. Außerdem ist auch hier der Kontakt zu ähnlich interessierten Schülern ein wichtiges Anliegen der Akademien. Die Beschränkung auf einen Teilnehmerkreis aus einzelnen Bundesländern soll es den jungen Teilnehmern erleichtern, auch nach der Akademie noch im Kontakt zu bleiben.

Ebenso wie bei den SchülerAkademien werden bei den einzelnen JuniorAkademien neben

einem umfangreichen Kursprogramm, das sich von Naturwissenschaften über Geisteswissenschaften bis zu musisch-künstlerischen Themen erstreckt, auch zahlreiche außerfachliche Angebote unterbreitet. Die Bandbreite reicht hier von Musik über Sport, Kunst bis hin zu Exkursionen.

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter:

www.deutsche-juniorakademien.de

Landesarbeitsgemeinschaft der Jugendkunstschulen Thüringen e.V.

Die Landesarbeitsgemeinschaft Jugendkunstschulen Thüringen e.V. ist ein Zusammenschluss von Einrichtungen in Thüringen, die mit dem Ziel der Bildung und Nachwuchsförderung auf dem Gebiet der Bildenden und Angewandten Kunst tätig sind.

Die Jugendkunstschulen überzeugen im kooperativen Miteinander, dass sie als Erfahrungs- und Experimentierfeld für Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene ein wichtiger Teil des Alltags geworden sind.

Jugendkunstschulen fördern Wahrnehmung, Eigeninitiative, Fantasie, Ausdrucksfähigkeit und Individualität – sowie den nötigen Mut dazu.

www.lag-jks-thueringen.de



BDK e. V. Landesverband Thüringen

Der BDK ist ein Fachverband für Kunstpädagogik e.V. (ehemals Bund deutscher Kunsterzieher) und setzt sich für die Förderung der kulturellen Bildung, ästhetischen Erziehung und für die Auseinandersetzung mit Kunst ein.

Kunstförderseminare werden jährlich durchgeführt.

Informationen zu den Angeboten und Zielen des BDK e. V. Landesverband Thüringen finden Sie auch im Internet unter:

www.bdk-thueringen.de

Camp für Grundschul Kinder in Christes

1. Sport – Info – Mathematiker: Fitness für Körper und Geist

28.08 – 02.09.2016

Fachbereich: Mathematik, Sport, Informatik

Für knifflige Aufgaben brauchst du auf jeden Fall logisches Denkvermögen und kombinatorische Fähigkeiten. Damit wollen wir deinen Knobeldrang wecken und dich für systematisches Problemlösen begeistern.

Du verbringst deine Zeit lieber mit DENKEN als mit VERRENKEN? Körperlich fit zu sein, ist für dich und deinen Kopf aber auch wichtig! Im Camp wirst du beides trainieren und du kannst beobachten, wie schnell du deine Leistungen steigern kannst. Deine Werte wirst du jeden Tag messen und am Computer auswerten.

Zum Abschluss findet eine Mathe-Olympiade der besonderen Art statt. Hier werden alle Campteilnehmer ihre Kräfte messen – sportlich und mathematisch.

Teilnehmervoraussetzungen:

Computervorkenntnisse,
mathematische Begabung,
Interesse an körperlicher Fitness

Teilnahmealter: 8 – 10 Jahre



Kursleiter: Frau Wilhelm, Frau Fröhlich

Vergesst nicht: Wenn ihr schwimmen lernen wollt, dann geht mutig ins Wasser, wenn ihr lernen wollt, Aufgaben zu lösen, dann löst sie.

George Polya

Camp für Grundschul Kinder in Christes

2. Märchen – neu erfinden

04.09. – 09.09.2016

Fachbereich: Deutsch, Freies Schreiben

Wir hören zunächst Märchen, die wir nacherzählen und spielen. Dann erscheint der Zauberer Dr. Web Virus und wirbelt alles durcheinander. Habt ihr Spaß an diesem Chaos? Erfindet mit Farben und Stiften aus Puzzlesteinen neue Märchen. Daraus wird auch ein kleines Theater entstehen. Dieses und eure lustigen Figuren nehmt ihr natürlich auch mit nach Hause, ebenso euer entstandenes Buch.

Teilnehmervoraussetzungen:

Freude am Schreiben, kreativem Erfinden und Malen

Teilnahmealter: 7 – 10 Jahre

Kursleiter: Frau Voigt, Frau Beuger, Frau Herbst



Wie jammervoll und nüchtern erscheint mir eine Kinderstube, aus der das Märchen verbannt ist.

Marie Freifrau von Ebner-Eschenbach

Camp für Grundschul Kinder in Christes

3. "Villa Kunterbunt" ist aufgewacht

11.09.-16.09.2016

Fachbereich: Freies Schreiben, Darstellen und Gestalten

Taucht ein in die fantastische Welt von Astrid Lindgren. Geschichten schreiben, Geschichten erzählen und kreative Angebote, in denen wir Figuren zum Leben erwecken, runden unser Camp ab.
Lasst euch inspirieren!



Teilnehmervoraussetzungen:

Freude am Schreiben, kreativem Erfinden
und Gestalten

Teilnahmealter: 7 – 10 Jahre

Kursleiter: Frau Uting

Lass dich nicht unterkriegen, sei frech und wild und wunderbar.

Astrid Lindgren

Camp für Grundschul Kinder in Christes

4. Sprachen öffnen Tore

11.09. – 16.09.2016

Fachbereich: Französisch (Englisch..)

In ganz Europa werden viele interessante und ganz unterschiedliche Sprachen gesprochen. In England begrüßt man sich mit „Hello!“, in Spanien fragt man „¿Que tal?“, um zu erfahren, wie es dem anderen geht und in Italien verabschiedet man sich mit „Ciao!“. Aber wie beginnt man eine Unterhaltung mit Menschen aus unserem Nachbarland Frankreich? Und was hat dieses Land außer dem leckeren Essen und der interessanten Sprache noch zu bieten?

Bonjour les enfants!
Ça va ? ☺

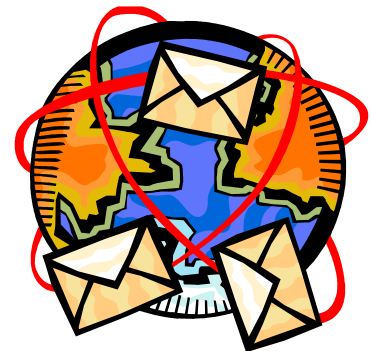
Du sprichst bereits Französisch oder möchtest es gerne lernen und mehr über das Land und seine vielfältige Kultur erfahren? Dann solltest du das Sprachcamp „Parlons français! - Sprachen bauen Brücken“ nicht verpassen! Gemeinsam werden wir auf eine kleine Reise quer durch das Land gehen, Redewendungen als auch Grundlagen der Sprache kennenlernen und uns selbst an französischen Spezialitäten versuchen. Und wenn ihr Lust habt, können wir auch noch in andere Sprachen reinschnuppern.

Teilnehmervoraussetzungen:

sprachliche Begabung,
Kreativität,
Interesse für ein fremdes Land

Teilnahmealter: 7 – 10 Jahre

Kursleiter: Frau Klopffleisch



Beim Übersetzen muss man bis ans Unübersetzliche herangehen; alsdann wird man aber erst die fremde Nation und die fremde Sprache gewahr.

Johann Wolfgang von Goethe

Camp für Grundschul Kinder in Christes

5. Eine musikalische Reise durch den Zoo

18.09. – 23.09.2016

Fachbereich: Musik, Kunst

Wir wandern gemeinsam durch einen exotischen Zoo und begeben uns musikalisch und künstlerisch auf Entdeckungsjagd.

Wir singen, tanzen, musizieren und gestalten unser eigenes buntes Tier-Liederbuch.

.

Eigenes Instrument bitte mitbringen! Schön wäre auch Farbkarton, Kleber und Schere.

Teilnehmervoraussetzungen:

gute Fähigkeiten in Musik und künstlerischem Gestalten,
Phantasie, Kreativität,
Lust auf Neues



Teilnahmealter: 7 – 10 Jahre

Kursleiter: Frau Schulz, Frau Beuger

Es gibt nur zwei Arten von Musik: gute und schlechte. Es kommt nicht darauf an, was du spielst, sondern wie du spielst.

Luis Armstrong

Camp für Grundschul Kinder in Christes

6. Kleines Chamäleon verzaubert die Menschen

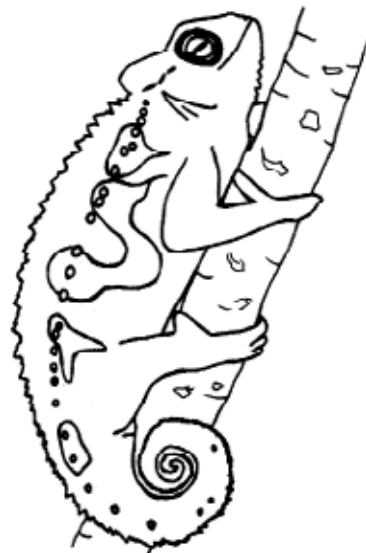
25.09. – 30.09.2016

Fachbereich: Freies Gestalten, Kunst

Verwandle dich wie ein kleines Chamäleon. Wir entwerfen noch nie gesehene unglaublich kreative Mode von Schuh bis Hut aus ungewöhnlichen Materialien. Wir kreieren witzige Beschreibungen für unser Modejournal und zeigen alles in einer Ausstellung. Wer möchte, organisiert eine Präsentation unserer Designerstücke in einer abschließenden musikalischen Modenschau mit Licht und Musik.

Teilnehmervoraussetzungen:

Freude am Basteln, kreativem Erfinden
und Gestalten



Teilnahmealter: 7 – 10 Jahre

Kursleiter: Frau Voigt, Frau Beuger, Frau Herbst

Viele kleine Leute an vielen kleinen Orten, die viele kleine Dinge tun, werden das Antlitz dieser Welt verändern.

der Xhosa

Camp für Grundschul Kinder in Christes

7. Mathematische Klobeleien und Experimente für Neugierige

23.04. – 28.04.2017

Fachbereich: Mathematik, Naturwissenschaften

Unsere Erde birgt viele Geheimnisse. Wir wollen sie entdecken und erforschen. Wir beobachten Phänomene der Natur, untersuchen Eigenschaften des Lichts und des Wassers. Mit verschiedenen Experimenten kommen wir ihnen auf die Spur.

Vieles verrät uns auch die Mathematik. Wir müssen knobeln, logisch denken und Größen vergleichen sowie berechnen.

Du wirst neue Aufgaben und Lösungsstrategien kennen lernen und dein Können schließlich in einer kleinen Olympiade beweisen.

Teilnehmervoraussetzungen:

Interesse an Mathematik,
Spaß am Knobeln und kniffligen Aufgaben,
naturwissenschaftliches Interesse



Teilnahmealter: 7 – 10 Jahre

Kursleiter: Frau Wilhelm, Frau Penseler

Gebt mir einen Punkt, wo ich hintreten kann und ich bewege die Erde.

Archimedes

Camp für Grundschul Kinder in Christes

8. Buckelapotheker und Kräuterweiblein

30.04. – 05.05.2017

Fachbereich: Geschichte, Naturwissenschaften

Olitäten, Balsam oder gebrannte Wasser – die einfachen Leute vor mehr als hundert Jahren waren durchaus erfinderisch, wenn sie sich keinen ‚richtigen‘ Arzt leisten konnten. Sie bedienten sich in der Natur und gaben ihre Erkenntnisse über die Pflanzen und deren Heilkräfte von Generation zu Generation weiter.

So blieb das Wissen über viele altbewährte Naturheilmittel auch im Thüringer Schiefergebirge durch die von dort aus wandernden Buckelapotheker bis in unsere Zeit erhalten. Wir wandeln auf ihren Pfaden und schöpfen aus der Fülle der Umgebung unsere eigenen Heilmittel für alltägliche Wehwechen.

Wenn es klappt, machen wir einen Ausflug zum Kräuter- und Olitätenmuseum „Beim Giftmischer“, um dort den damaligen Buckelapothekern auf die Spur zu kommen.

Teilnehmervoraussetzungen:

Interesse an der Natur, Forschergeist und Neugier auf vergangene Zeiten

Teilnahmealter: 7 – 10 Jahre

Kursleiter: Frau König



Alle Dinge sind Gift, und nichts ist ohne Gift; allein die Dosis macht's, dass ein Ding kein Gift sei.

Paracelsus

Camp für Grundschul Kinder in Christes

9. Tierische Rekorde – Extreme aus aller Welt

30.04. – 05.05.2017

Fachbereich: Mathematik, Geografie, Biologie, Sport

Höher, weiter, schneller - manche Weltrekorde der Menschen würden im Tierreich nur ein müdes Lächeln hervorrufen.

Wir wollen die tierischen Rekorde entdecken und erforschen, wie sich Tiere auf der Erde, in der Luft und im Wasser bewegen. Und wir wollen gegen sie antreten - wer ist schneller?

Fragen wie: „Welches sind die längsten, schwersten, giftigsten Tiere der Erde?“ sind so spannend, dass wir diese gemeinsam beantworten wollen.

Vieles verrät uns auch die Mathematik. Wir müssen knobeln, logisch denken und mit großen und kleinen Zahlen rechnen und diese vergleichen. Dabei werden wir so manche Überraschung erleben. Wusstest du, dass eine Ameise mindestens das Zehnfache ihres Körpergewichtes tragen kann, manche Art sogar das Hundertfache?

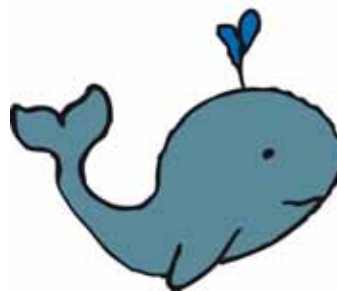
Du wirst neue Aufgaben und Lösungsstrategien kennen lernen und dein Wissen und Können schließlich in einer kleinen Olympiade beweisen.

Teilnehmervoraussetzungen:

Interesse an Mathematik,
Spaß am Knobeln und kniffligen Aufgaben,
naturwissenschaftliches Interesse,
Spaß an Bewegung

Teilnahmealter: 7 – 10 Jahre

Kursleiter: Frau Wilhelm, Frau Beuger



Es ist unmöglich, die Schönheiten der Naturgesetze angemessen zu vermitteln, wenn jemand die Mathematik nicht versteht. Ich bedaure das, aber es ist wohl so.

Richard Feynman, Physiker

Camp für Grundschul Kinder in Christes

10. Vulkane

07.05. – 12.05.2017

Fachbereich: Geografie, Naturwissenschaften

Vulkane in Thüringen, das klingt ganz schön aufregend!

Gibt es tatsächlich Vulkane bei uns?

Wie entstehen Vulkane, wann brechen sie aus?

Gigantisch und faszinierend ziehen uns die Feuer speienden Berge immer wieder in ihren Bann. Vor vielen zehntausenden Jahren waren sie auch noch in unseren Breiten aktiv und haben unsere Heimat geschaffen.

Wo befinden sich heute aktive Vulkane, warum leben Menschen so nah an den Vulkanen? Gemeinsam wollen wir herausfinden, wie Vulkane aufgebaut sind, welche Typen es gibt und welche Ausbruchsarten wir unterscheiden können. Wir werden auf einer Weltkarte Vulkane kennzeichnen und unterscheiden. Im Experiment bauen wir sie nach.

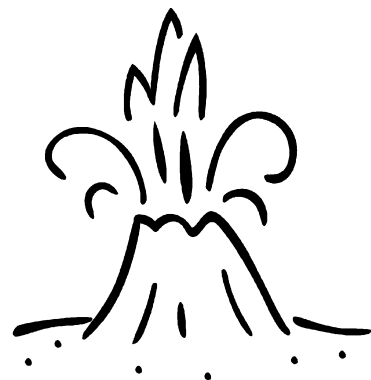
Warum gibt es Vulkane, die aktiv sind und andere, die bereits erloschen sind? Begib dich mit uns auf eine der spannendsten Expeditionen!

Teilnehmervoraussetzungen:

Interesse an Geografie und Naturwissenschaften,
logischem Denken, Lust am Forschen,
Kreativität

Teilnahmealter: 7 – 10 Jahre

Kursleiter: Frau Uting, Frau Heimrich



Alles, was gegen die Natur ist, hat auf Dauer keinen Bestand.

Charles Darwin

Camp für Grundschul Kinder in Christes

11. Mathematisch kreative Reise nach Ägypten

14.05. – 19.05.2017

Fachbereich: Mathematik, Geschichte, Geografie

Du möchtest auch einmal in 80 Tagen um die Erde reisen? Was kann man da wohl alles sehen? Riesige Berge, unendliche Weiten der Wüsten, große Meere, Dschungel ...

Wie kann man sich orientieren? Schaut man in die Weiten des Weltalls, so wirken die Rekorde der Erde recht klein. Wie sehen wohl die anderen Planeten aus? Wie weit sind sie entfernt, wie schnell gelangt das Licht der Sonne zur Erde?

Große Zahlen lernst du kennen. Logisches Denkvermögen und kombinatorische Fähigkeiten benötigst du natürlich, um knifflige Aufgaben zu lösen.

Zahlensysteme, Zahlenreihen und Gleichungen wollen wir untersuchen. Aber auch dein räumliches Vorstellungsvermögen wirst du austesten müssen, wenn du die Lagepläne richtig deuten und beschreiben willst. Bei freier Aufgabenauswahl wirst du entdeckend Probleme lösen. In einer kleinen Mathematikolympiade stellst du dein Können unter Beweis.

Teilnehmervoraussetzungen:

Interesse an Geografie und Mathematik,
Spaß am Knobeln und kniffligen Aufgaben,
naturwissenschaftliches Interesse

Teilnahmealter: 7 – 10 Jahre

Kursleiter: Frau Wilhelm, Frau Penseler



Unwissende werfen Fragen auf, welche von Wissenden vor tausend Jahren schon beantwortet sind.

Johann Wolfgang von Goethe

Camp für Grundschul Kinder in Christes

12. Historische und neue Spiele – Logik für kleine Denker

21.05. – 24.05.2017 (Kurzcamp)

Fachbereich: Mathematik, Logik

Kinder (auch Erwachsene) lernen sehr viel im Spiel. Schon immer wurde überall auf der Welt gespielt. Geschicklichkeit, Teamarbeit, Spaß, Spannung, aber auch Reaktionsfähigkeit und ein gutes Denkvermögen wurden benötigt. Gemeinsam begeben wir uns auf eine Zeitreise durch 5 Kontinente, suchen historische Spiele und probieren sie aus.

Dabei wollen wir viele Rätsel lösen, Strategien entwickeln, knobeln und experimentieren, aber auch Spiele basteln und eigene Spiele erfinden.

Themenbereiche:

Logik, Kombinatorik,
Historische Spiele
und vieles andere mehr



Teilnehmervoraussetzungen:

hohe intellektuelle Begabung,
Spaß am Knobeln und kniffligen Aufgaben

Teilnahmealter: 5 – 8 Jahre

Kursleiter: Frau Wilhelm, Frau Klopffleisch

Tiere und kleine Kinder sind der Spiegel der Natur.

Epikur von Samos

Camp für Grundschulkinder in Christes

13. Spurensucher - Kunstcamp

28.05. – 02.06.2017

Fachbereich: Kunst

Komm mit auf Spurensuche in die Natur. Nutze die vielfältigen Strukturen deiner Entdeckungen und erschaffe kleine Kunstwerke.

Erprobe künstlerische Techniken wie Hoch- und Tiefdruck, Frottage und Collage. Arbeite an einer Druckerpresse und stelle Stempel her. Sammle die Ergebnisse deiner Spurenjagd in einer selbst gestalteten Mappe.

In einer abschließenden Ausstellung kannst du zeigen, was du gelernt hast.

Kennen lernen verschiedener Drucktechniken - Bitte Schürze, Pinsel, Schere, Kleber, Skizzenblock, Schreibzeug und Hefter mitbringen.

Teilnehmervoraussetzungen:

gutes Auffassungsvermögen,
Interesse an der Natur,
Freude am kreativen Gestalten

Teilnahmealter: 7 – 10 Jahre



Exkursion: Strukturensuche in der Umgebung, Sammeln von Naturmaterialien

Kursleiter: Frau Herbst, Frau Beuger

Glaub mir, denn ich habe es erfahren, du wirst mehr in den Wäldern finden als in den Büchern. Bäume und Steine werden dich lehren, was du von keinem Lehrmeister hörst.

Bernhard von Clearvaux

Camp für Grundschule und Sekundarstufe in Christes

14. Schach

06.06. – 09.06.2017 (Kurzcamp)

Fachbereich: Logik, Strategie

Du spielst gern Schach, hast aber keine Möglichkeit oder Zeit, in einem Verein mitzuspielen? Dann komme doch ins Schach – Camp. Hier kannst du dich mal so richtig ausprobieren. Neben dem Erlernen neuer Strategien kannst du dich in einem richtigen Turnier testen.

Wir unterteilen in Anfänger und Fortgeschrittene, so dass jeder nach seinem Stand unterrichtet werden kann.

Teilnehmervoraussetzungen:

Interesse am Schachspiel

Teilnahmealter: ab 6 Jahren

Kursleiter: Herr Heimrich, Frau Wilhelm



Matt in drei Zügen

Schach ist das schnellste Spiel der Welt, weil man in jeder Sekunde Tausende von Gedanken ordnen muss.

Albert Einstein

Camp für Grundschul Kinder in Christes

15. Mathematische Knocheleien und Sport

11.06. – 16.06.2017

Fachbereich: Mathematik, Sport

Schwimmen, Laufen, Springen oder Spielen - zu Hause, im Verein oder in der Schule. Es gibt so viele interessante Sportarten. Einige wirst du erproben können, andere, die du schon kennst, trainieren. Du willst dich bewegen, Ausdauer üben und dann wieder den Kopf anstrengen, Zeiten und Weiten messen und Geschwindigkeiten berechnen.

Im Camp wollen wir außerdem viele Rätsel lösen, knobeln, experimentieren und mit den Zahlen jonglieren.

Du darfst dich ausprobieren, deine Fragen stellen, mit uns zusammen nach Antworten suchen und schwierige mathematische Aufgaben lösen.

Themenbereiche:

Logik, Kombinatorik, Magische Quadrate,
Rechenspiele, Sport
und vieles andere mehr

Teilnehmervoraussetzungen:

hohe intellektuelle Begabung,
Spaß am Knobeln und kniffligen Aufgaben,
Spaß an körperlicher Betätigung



Teilnahmealter: ab 8 Jahre

Kursleiter: Frau Wilhelm, Herr Heimrich

Vergesst nicht: Wenn ihr schwimmen lernen wollt, dann geht mutig ins Wasser, wenn ihr lernen wollt, Aufgaben zu lösen, dann löst sie.

George Polya

Camp in Zella-Mehlis (Grundschule)

Z1. Roboter bauen und programmieren

28.08. – 02.09.2016

Fachbereich: Mathematik, Informatik

Wir beschäftigen uns mit dem Thema der Robotik. Roboter zu bauen ist schon immer ein großer Traum der Menschen. In dieser Woche wollen wir ein wenig mitträumen und in Gruppen aus Lego Mindstorms Roboter bauen und programmieren. Zum Programmieren werden Computer benötigt, mit deren Innenleben wir uns beschäftigen. Ohne Datenspeicherung geht da gar nichts. Wir erforschen historische und moderne Speichermedien.

Logisches Denkvermögen und kombinatorische Fähigkeiten benötigst du natürlich, um die Schritte des Programmierens zu verstehen.

In einem Wettbewerb sollen eure "Superroboter" knifflige Missionen erfüllen.

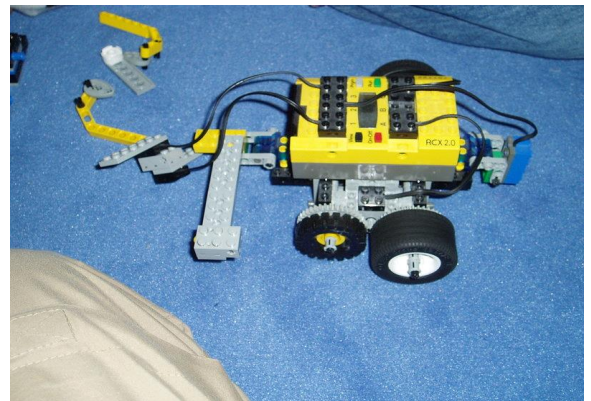
Teilnehmervoraussetzungen:

Interesse an Mathematik,
Spaß am Knobeln und kniffligen Aufgaben,
naturwissenschaftliches Interesse

Teilnahmealter: bis 10 Jahren

Exkursion: Stadtmuseum Zella-Mehlis

Kursleiter: Herr Neubert, Herr Büttner



Der Computer ist eine logische Maschine: Das ist seine Stärke, aber es setzt ihm auch Grenzen.

P.F.Drucker

Camp in Zella-Mehlis (Grundschule & Sekundarstufe)

Z2. Von Kopf bis Fuß – Designtalente gesucht

04.09. – 09.09.2016

Fachbereich: Kunst, Deutsch

Willst du dein Outfit selbst entwerfen und herstellen? Entdecke mit uns gemeinsam verschiedene bekannte Designer und finde deinen eigenen Stil. Du kannst dich selbst als Designer erproben, deinen kreativen Ideen freien Lauf lassen und am Ende deine eigene Kollektion präsentieren.

Teilnehmervoraussetzungen:

Kreativität und Neugier,
Freude am Gestalten und Ausprobieren



Teilnahmealter: ab 10 Jahren

Kursleiter: Frau Lüben, Frau Mittag

„Der Künstler macht, was er will, der Designer will, was er macht.“

Kurt Weidemann, Typograph, Gestalter

Camp in Zella-Mehlis (Grundschule & Sekundarstufe)

Z3. Leonardo da Vinci

04.09. – 09.09.2016

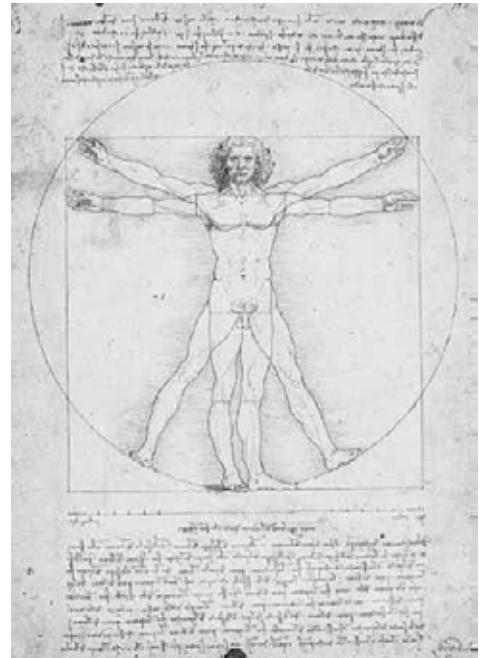
Fachbereich: Physik, Technik

Das Leben Leonardo da Vincis ist immer noch voller Widersprüchlichkeiten und Lücken. Es ist schwer, ihn einzuordnen: Maler, Zeichner, Bildhauer, Architekt, Dichter, Musiker, Geologe, Anatom, Kartograph, Stadtplaner, Mathematiker, Physiker, Wissenschaftler, Philosoph, Mediziner, Pädagoge oder Erfinder. Er war ein Mann, dessen Genie und unruhiger Geist ihn ständig fieberhaft von einem Arbeitsgebiet zum anderen trieb.

Natürlich können wir nicht das gesamte Lebenswerk des Meisters erfassen, doch die Komplexität der uns umgebenden Umwelt vielleicht ein wenig besser zu begreifen, ist Ziel und Inhalt dieses Camps.

Wie funktionieren seine Flugobjekte, Flügel für den Menschen?

Diese und viele andere Themen lässt uns Leonardo da Vinci in diesem Projekt offen.



Leonardos Werke und Erfindungen (Beispiele): Sanduhr, Schöpfrad, Perpetuum mobile?

Teilnehmervoraussetzungen:

naturwissenschaftliches und technisch-künstlerisches Interesse

Teilnahmealter: 10-14 Jahre

Kursleiter: Herr Büttner

Je dunkler der Himmel ist, desto heller werden die Sterne erscheinen.

Leonardo da Vinci

Camp in Zella-Mehlis (Grundschule)

Z4. Überall Zahlen und Zahlengeheimnisse

11.09. – 16.09.2016

Fachbereich: Mathematik

Du jonglierst gern mit Zahlen, magst schwierige Knobeleyen und interessierst dich für Geheimschriften? Dann bist du hier genau richtig!

Gemeinsam lüften wir, was in Kryptogrammen verborgen ist und welche Wege zur Entschlüsselung führen.

Du kannst selbst Nachrichten verschlüsseln und auf Antworten warten.

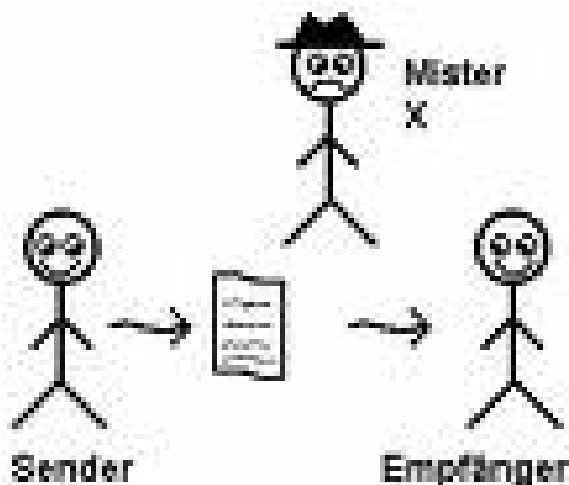
Du liebst Rekorde und versuchst dir, riesige Zahlen und Größen vorzustellen.

Mit uns kannst du sie entdecken.

Interessiert? Dann komm!

Teilnehmervoraussetzungen:

Liebe zur Mathematik,
logisches Denken,
Lust am Knobeln,
Kreativität



Teilnahmealter: 8 – 10 Jahre

Kursleiter: Frau Wilhelm, Frau Beuger

Das Schönste, was wir erleben können, ist das Geheimnisvolle.

Albert Einstein

Camp in Zella-Mehlis (Sekundarstufe)

Z5. Roboter bauen und programmieren

18.09 – 23.09.2016

Fachbereich: Mathematik, Informatik

Wir beschäftigen uns mit dem Thema der Robotik. Roboter zu bauen, ist schon immer ein großer Traum der Menschen. In dieser Woche wollen wir ein wenig mitträumen und in Gruppen aus Lego Mindstorms Roboter bauen und programmieren. Zum Programmieren werden Computer benötigt, mit deren Innenleben wir uns beschäftigen. Ohne Datenspeicherung geht da gar nichts. Wir erforschen historische und moderne Speichermedien.

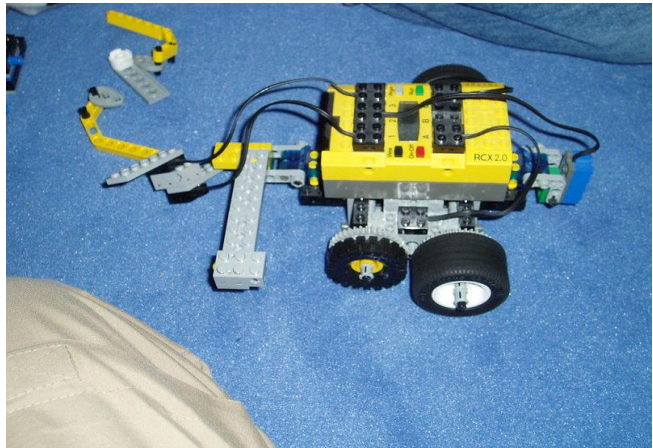
Logisches Denkvermögen und kombinatorische Fähigkeiten benötigst du natürlich, um die Schritte des Programmierens zu verstehen.

In einem Wettbewerb sollen eure "Superroboter" knifflige Missionen erfüllen.

Teilnehmervoraussetzungen:

Interesse an Mathematik,
Spaß am Knobeln und kniffligen
Aufgaben,
naturwissenschaftliches Interesse

Teilnahmealter: ab 10 Jahre



Exkursion: Stadtmuseum Zella-Mehlis

Kursleiter: Herr Neubert, Herr Büttner

Der Computer ist eine logische Maschine: Das ist seine Stärke, aber es setzt ihm auch Grenzen.

Peter F. Drucker

Camp in Zella-Mehlis (Sekundarstufe)

Z6. Sprachen kreativ

03.10. – 07.10.2016

Fachbereich: Englisch, Italienisch, Französisch, Latein

Was kann man mit Sprachen machen?

Man kann Sprachen sprechen, man kann mit Sprachen spielen, man kann in Sprachen spielen.

Im Camp lernst du, dich in verschiedenen Sprachen (Englisch, Italienisch, Französisch, Latein) auszudrücken, Dialoge zu erstellen und dich in wechselnden Sprachen zu "bewegen".

Den Abschluss soll ein mehrsprachiges Theaterstück bilden, in dem das Erlernte ideenreich und vielfältig zu einem Ganzen verbunden werden wird.

Teilnehmervoraussetzungen:

sprachliche Begabung,
Kreativität, Neugier,
gutes Auffassungsvermögen

Teilnahmealter: 11 – 13 Jahre

Exkursion: Theater-Museum Meiningen

Kursleiter: Frau Flaig

ABCDEFGHIJ
KLMNOPQRS
TUVWXYZÄÄÖ

Lerne jeden Tag Verse in der Sprache, die du nicht beherrschst.

Leo Tolstoi

Camp in Zella-Mehlis (Grundschule & Sekundarstufe)

Z7. Lernen mit Lust

23.04. – 28.04.2017

Fachbereich: Musik, Kunst, Lernstrategie

Hast du schon mal ein Gedicht gerappt, das Einmaleins gesungen oder mit Bewegung einen Text oder Vokabeln gelernt?

In diesem Kurs erhältst du Tipps und Tricks, die dein Lernen erleichtern. Es entsteht deine eigene Materialsammlung.

Teilnehmervoraussetzungen:

Spaß am Probieren und Experimentieren,
Teambereitschaft,
eigenes Instrument kann mitgebracht
werden



Teilnahmealter: 8 – 12 Jahre

Kursleiter: Frau Schulz, Frau Beuger

Werke des Komponisten Skrajbin sind nicht das tägliche Brot, sondern eher wie Likör, den man von Zeit zu Zeit und in angemessenen Dosen konsumiert.

S.Richter (frei zitiert)

Camp in Zella-Mehlis (Grundschule)

Z8. Roboter bauen und programmieren

30.04. – 05.05.2017

Fachbereich: Mathematik, Informatik

Wir beschäftigen uns mit dem Thema der Robotik. Roboter zu bauen ist, schon immer ein großer Traum der Menschen. In dieser Woche wollen wir ein wenig mitträumen und in Gruppen aus Lego Mindstorms Roboter bauen und programmieren. Zum Programmieren werden Computer benötigt, mit deren Innenleben wir uns beschäftigen. Ohne Datenspeicherung geht da gar nichts. Wir erforschen historische und moderne Speichermedien.

Logisches Denkvermögen und kombinatorische Fähigkeiten benötigst du natürlich, um die Schritte des Programmierens zu verstehen.

In einem Wettbewerb sollen eure "Superroboter" knifflige Missionen erfüllen.

Teilnehmervoraussetzungen:

Interesse an Mathematik,
Spaß am Knobeln und kniffligen Aufgaben,
naturwissenschaftliches Interesse

Teilnahmealter: bis 10 Jahre



Exkursion: Stadtmuseum Zella-Mehlis

Kursleiter: Herr Neubert, Herr Büttner

Der Computer ist eine logische Maschine: Das ist seine Stärke, aber es setzt ihm auch Grenzen.

Peter F. Drucker

Camp in Zella-Mehlis (Sekundarstufe)

Z9. Roboter bauen und programmieren

07.05. – 12.05.2017

Fachbereich: Mathematik, Informatik

Wir beschäftigen uns mit dem Thema der Robotik. Roboter zu bauen ist, schon immer ein großer Traum der Menschen. In dieser Woche wollen wir ein wenig mitträumen und in Gruppen aus Lego Mindstorms Roboter bauen und programmieren. Zum Programmieren werden Computer benötigt, mit deren Innenleben wir uns beschäftigen. Ohne Datenspeicherung geht da gar nichts. Wir erforschen historische und moderne Speichermedien.

Logisches Denkvermögen und kombinatorische Fähigkeiten benötigst du natürlich, um die Schritte des Programmierens zu verstehen.

In einem Wettbewerb sollen eure "Superroboter" knifflige Missionen erfüllen.

Teilnehmervoraussetzungen:

Interesse an Mathematik,
Spaß am Knobeln und kniffligen
Aufgaben,
naturwissenschaftliches Interesse

Teilnahmealter: ab 10 Jahre



Exkursion: Stadtmuseum Zella-Mehlis

Kursleiter: Herr Büttner

Der Computer ist eine logische Maschine: Das ist seine Stärke, aber es setzt ihm auch Grenzen.

Peter F. Drucker

Camp in Zella-Mehlis (Sekundarstufe)

Z10. A trip to New Zealand

14.05. – 19.05.2017

Fachbereich: Englisch, Kunst, Geografie

Sei neugierig und komm mit uns auf Entdeckungsreise ins Land der Maori. Auf unserer Reise wirst du viel Interessantes über Neuseeland erfahren und dabei deine Englischkenntnisse anwenden. Kreative Ideen sind vor allem beim Gestalten von Tattoos und Masken gefragt

Teilnehmervoraussetzungen

Spaß am Umgang mit der englischen Sprache
Freude am kreativen Gestalten

Teilnahmealter: ab 11 Jahren



Kursleiter: Frau Mittag, Frau Lüben

Möge Dein Freund Glück heißen bei allem, was Du tust, und möge Kummer immer ein Fremdling für Dich sein.

Verfasser unbekannt

Camp in Zella-Mehlis (Sekundarstufe)

Z11. Der Natur abgeguckt – Bionik

14.05. – 19.05.2017

Fachbereich: Biologie, Technik, Physik

Tiere und Pflanzen sind Vorbilder für viele Erfindungen der Menschen! Dafür gibt es einen eigenen Begriff: Bionik. Das Wort setzt sich aus den Begriffen Biologie und Technik zusammen. Bionik bedeutet „Lernen von der Natur“.

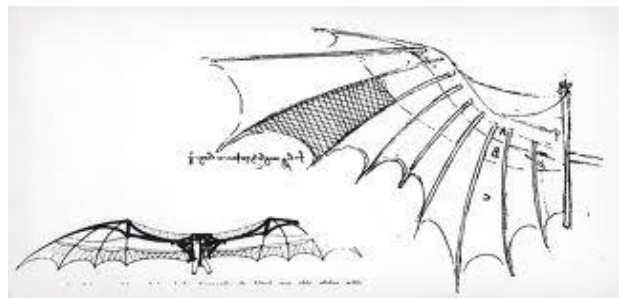
Der Künstler Leonardo da Vinci war der erste bekannte Wissenschaftler, der die Natur als Vorbild für technische Experimente nutzte. So baute er verschiedene Flugapparate nach Vorbildern aus der Natur, die aber alle nicht funktionierten. Knapp 400 Jahre nach Leonardo da Vinci interessierte sich auch Otto Lilienthal für Flugapparate und er war erfolgreicher als der berühmte Maler.

Wassertiere wie Delphine, Pinguine oder Haie sind besonders an ihr Lebenselement angepasst. Ihre besondere Form, die Beschaffenheit ihrer Haut oder auch ihre Art der Fortbewegung geben zahlreiche Anregungen für den modernen Schiffbau.

Diesen und anderen Phänomenen wollen wir mit eigenen Experimenten und Untersuchungen nachgehen.

Teilnehmervoraussetzungen:

Interesse an Naturwissenschaften,
Spaß am Knobeln und Entdecken,
Lust auf Experimente



Teilnahmealter: ab 10 Jahren

Kursleiter: Herr Büttner

Der Mensch ist das einzige Wesen, das im Fliegen eine warme Mahlzeit zu sich nehmen kann.

Loriot

Camp in Zella-Mehlis (Grundschule & Sekundarstufe)

Z12. Teufelskralle, Entengrütz', Essen gibt's in jeder Pfütz'

28.05. – 02.06.2017

Fachbereich: Natur, Biologie

Essbare Pflanzen von der Wiese und aus dem Wald? Satt werden ohne Supermarkt? Käse, Tee, Kaffee, Nougat und Marmelade selbst gemacht?

Wir sammeln essbare Pflanzen und bereiten sie zu, angefangen von Wildkräutersalaten und Kräuterpesto über Erfrischungsgetränke bis hin zu Frischkäse oder Fruchtschnitten. Dabei gestalten wir ein Rezeptheft, erkunden heilende Wirkungen einzelner Kräuter, erstellen eine "Inventarliste" des Ökosystems und analysieren komplexe Zusammenhänge in der Natur.

Dadurch decken wir viele Bereiche der Fächer Biologie, Deutsch und Medienkunde ab, verbunden mit einer großen Portion Spaß am Entdecken, Kosten und Ausprobieren - eine garantiert erlebnisreiche Woche!

Teilnehmervoraussetzungen:

Interesse, Zusammenhänge in der Natur zu erkunden,
Forscherdrang,
gutes Allgemeinwissen

Teilnahmealter: ab 10 Jahren

Kursleiter: Herr Neubert



Glaub mir, denn ich habe es erfahren, du wirst mehr in den Wäldern finden als in den Büchern. Bäume und Steine werden dich lehren, was du von keinem Lehrmeister hörst.

Bernhard von Clearvaux

Camp in Zella-Mehlis (Grundschule & Sekundarstufe)

Z13. „ora et labora“ - Leben wie die Mönche im Mittelalter

28.05. – 02.06.2017

Fachbereich: Geschichte, Naturwissenschaften

Hast du Lust, in die mittelalterliche Lebensgemeinschaft der Mönche einzutauchen?

In diesem Camp erforschen wir das Leben der Mönche im Kloster. Warum zogen sich Mönche von der Außenwelt zurück? Wie sah ein Tagesablauf eines Mönchs aus? Hast du Lust, einmal einen Tag wie ein Mönch im Mittelalter zu leben?

Wir beschäftigen uns mit den Themen Kräuterheilkunde, der Schreibstube des Klosters, dem Bierbrauen und der Bedeutung der Klöster für ihre Umgebung. Dabei wollen wir auch praktisch tätig werden.

Bestimmt besuchen wir auch ein Kloster in der Nähe.

Teilnehmervoraussetzungen:

Interesse an Geschichte und Natur,
Spaß am Entdecken,
Lust auf Experimente

Teilnahmealter: ab 9 Jahre

Kursleiter: Herr Krech, Herr Büttner



An die Geschichte verweise ich euch. Forscht in ihrem belehrenden Zusammenhang nach ähnlichen Zeitpunkten und lernt den Zauberstab der Analogie gebrauchen.

Novalis

Camp in Zella-Mehlis (Grundschule & Sekundarstufe)

Z14. Rechnen wie ein Weltmeister

06.06. – 09.06.2017

Fachbereich: Mathematik

In Indien wird eine uralte Tradition im Schnellrechnen gepflegt. Diese beruht auf zahlreichen Rechenregeln, die derzeit meist unter der Bezeichnung "Vedische Mathematik" zusammengefasst werden. Auch Rechenkünstler außerhalb Indiens bedienen sich vielfach dieser Methoden.

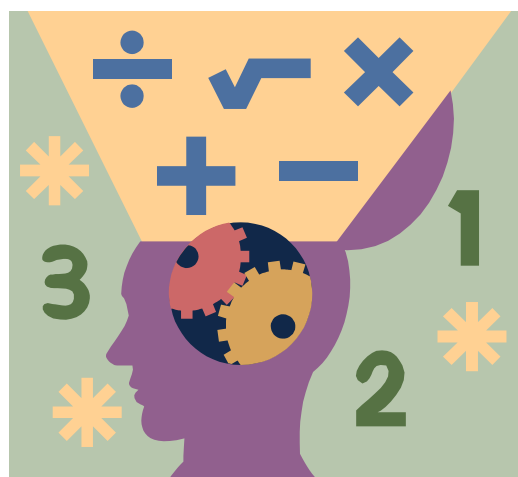
Im Camp werden etliche dieser Rechenverfahren detailliert vorgestellt, eingeübt und bei Rechenaufgaben mit sehr großen Zahlen zum Einsatz gebracht. Um absolut sicher zu sein, dass die Methoden korrekt sind, werden sie zusätzlich streng mathematisch bewiesen. In der Präsentation soll die Wirksamkeit der erlernten Methoden im rechnerischen Wettstreit mit den anwesenden Erwachsenen demonstriert werden.

Teilnehmervoraussetzungen:

Interesse an Mathematik,
Spaß am Umgang mit Zahlen

Teilnahmealter: ab 10 Jahren

Kursleiter: Herr Prof. Zehendner, Herr Büttner



Wer viel spricht, hat weniger Zeit zum Denken.

Indisches Sprichwort

Camp in Zella-Mehlis (Sekundarstufe)

Z15. Von der Idee zur Szene – Ein Theaterworkshop

11.06. – 16.06.2017

Fachbereich: Darstellen und Gestalten

Theaterspielen ohne Textvorlage:

Die Ideen liegen auf der Straße und täglich passieren einem Dinge, die es wert sind, den Weg auf die Bühne zu finden.

Wie? Das entdecken wir gemeinsam, suchen nach dem Besonderen in unserem Alltag und finden dafür eine Sprache für die szenische Darstellung.

Teilnehmervoraussetzungen:

Interesse am spielerischen Erkunden und Gestalten,
Teambereitschaft

Teilnahmealter: ab 11 Jahre

Exkursion: Theater

Kursleiter: Frau König



Im täglichen Leben ist ‚wenn‘ eine Fiktion, im Theater ist ‚wenn‘ ein Experiment. Im täglichen Leben ist ‚wenn‘ ein Ausweichen, im Theater ist es die Wahrheit.

Peter Brook

Camp für Kinder ab 10 Jahren in Zella-Mehlis

Sondercamp: Auf neuen Wegen – Die Entdeckung der Leidenschaft

Projekt für Kinder mit besonderen Begabungen und nur ausreichenden Schulleistungen

Fachbereich: Arbeits- und Lernstrategien, Sozialverhalten, Naturwissenschaften

Du wirst im Camp die Möglichkeit haben, deine Stärken neu zu entdecken, um darauf aufbauend neue Motivation für schulisches Lernen zu entwickeln.

Dabei helfen Gespräche, Persönlichkeitstests, Methodentraining, das Erlernen von Lernstrategien und Strategien der Stressbewältigung, Sozialerfahrungen, Selbsterfahrungen, Motivationstraining und individuelle Förderpläne.

Eine Fortführung deiner Arbeit in einem weiteren Camp kann erfolgen. Dann kannst du dir entsprechend deiner Interessen ein Projektthema auswählen und allein sowie im Team daran arbeiten. Zum Abschluss präsentieren wir unsere Ergebnisse.

Zuerst findet jedoch ein gemeinsames Treffen mit dir, deinen Eltern und uns statt. Wir wollen uns gegenseitig kennen lernen und gemeinsame Ziele besprechen.

Zwischen den Camps arbeitest du an deinem individuellen Förderplan und besuchst natürlich deine Heimatschule. Wir suchen dich in der Schule auf und unterstützen deine neuen Vorhaben.

Teilnehmervoraussetzungen:

gutes Auffassungsvermögen,
hohe intellektuelle Begabung,
schlechte Schulleistungen,
starkes Interesse, das eigene Potential besser zu entfalten

Teilnahmealter: (9-14 Jahre)

Ablauf/Termine: 25.-30.Oktober 2016

Kursleiter: Frau Wilhelm, Frau Möller, Herr Büttner

Wenn das Weltall den Menschen zermalmen würde, so wäre er doch edler als das, was ihn tötet, weil er weiß, dass er stirbt, und die Übermacht kennt, die das Weltall über ihn besitzt. Davon weiß das Weltall nichts.

Blaise Pascal

Angebot Klassenfahrt



Das nachfolgende Angebot ist für Klassen gedacht, die sich kennen lernen wollen und die gemeinsame Zeit nutzen möchten, um ihre Stärken zu finden.

Inhalt:

Diese Klassenfahrt dient dem gegenseitigen Kennenlernen und dem Finden und Fördern von Begabungen. Fragebögen, kleine Interessen- und Stärkentests, Gespräche, freie Themenwahl für ein kleines Projekt, Kennenlernen der Arbeitsschritte, Arbeit am Projekt, Präsentation, Hilfen für Lehrer beim Erkennen von Begabungen.

Anmeldung:

Bildungscamp Christes e. V.
Herr Heimrich Herr Büttner
98547 Christes 98529 Suhl
Meininger Straße Linsenhofer Straße
21b 19a

☎ 036844/40404 ☎ 03681/3535802
☎ 0171/4789031 ☎ 0170/4359941



zella-mehlis@bildungscamp.de

www.bildungscamp.de

In der Umgebung:

- Besuch im Heimatmuseum mit historischem Stadtrundgang
- Besuch der Gesenkschmiede im Lubenbachtal
- Geführte naturkundliche Wanderungen
- Trimm – dich – Pfad
- Meeresaquarium
- Schwimmbad Einsiedel
- Besuch der Sportstätten Oberhof
- Wanderungen zum Ruppberg und Gebrannten Stein
- Kino – Schauburg (Blick hinter die Kulissen)
- Nachtwanderung mit Sternbeobachtung

Objektdaten:

- 30 Betten in 6 Bungalows mit je 5 Betten und WC,
- 4 Betten im Betreuerhaus
- Zeltmöglichkeit
- Speiseraum
- Computerraum
- Unterrichtsräume
- Freizeitraum
- Spielplatz

Kosten: 79,00 € pro Person

Montag bis Freitag (4 x Übernachtung, vormittags Projektunterricht) mit Vollverpflegung (4 Mahlzeiten/Tag). Für Bustransfer, Eintritte und Leihbettwäsche (3,00 €) können weitere Kosten entsprechend des individuellen Programms entstehen!

„Da bin ich stark“.

Habt ihr Lust, gemeinsam Abenteuer zu erleben, im Meeresaquarium oder im Exotarium staunend die Tierwelt zu beobachten, zusammen zu spielen und zu toben, aber auch eure Stärken zu finden und an einem selbst gewählten Projektthema zu arbeiten? Dann kommt mit eurer Klasse zu uns ins Bildungscamp. Herr Büttner und Frau Wilhelm werden euch helfen, eure Stärken zu finden und euch in der Projektarbeit begleiten. Natürlich kommen Spiel und Spaß nicht zu kurz.

Wichtige Hinweise auf einen Blick

Abgabefrist <u>im Schulamt</u> für die über die Schulen einzureichenden Antragsformulare für die Angebote im Herbst 2016:	15. Juni 2016
Aufnahmebestätigung zur Kenntnis an die Eltern und Meldung der Teilnehmer an das Camp für Herbst 2016:	25. Juni 2016
Abgabefrist <u>im Schulamt</u> für die über die Schulen einzureichenden Antragsformulare für die Angebote im Frühjahr 2017:	20. Januar 2017
Aufnahmebestätigung zur Kenntnis an die Eltern und Meldung der Teilnehmer an das Camp für Frühjahr 2017:	03. Februar 2017

Auswahl der Teilnehmer

1. Aufgabe der Schule

Die Ausschreibung der Angebote erfolgt durch das Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport und wird über die Staatlichen Schulämter an die Grundschulen, Regelschulen und Gymnasien weitergeleitet.

Um die Verbindung mit dem schulischen Angebot herzustellen, sollten besonders Kinder, für die das Angebot eine Herausforderung sein könnte, durch die Klassen- oder Fachlehrer angesprochen werden. Kinder im ersten Jahr des Schulbesuchs müssen über herausragende Fähigkeiten im sozialen und intellektuellen Bereich verfügen, da sie im Camp überwiegend ältere Lernpartner haben. Das sinnerfassende Lesen darf ihnen keine Schwierigkeiten bereiten.

Folgende Merkmale können dem Lehrer als Hilfe bei der Auswahl von Kindern dienen:

- hohes Detailwissen in einzelnen Bereichen
- ungewöhnlicher Wortschatz für das Alter
- ausdrucksvolle flüssige Sprache
- gutes Gedächtnis, schnelles Merken von Fakten
- Durchschauen von Ursache-Wirkungs-Beziehungen
- schnelles Erkennen von Zusammenhängen und zugrundeliegenden Prinzipien
- Finden leicht gültiger Verallgemeinerungen
- außergewöhnlich gutes Beobachten
- kritisches, unabhängiges und wertendes Denken
- Langeweile bei Routineaufgaben
- Aufgehen in Problemen
- unabhängiges, individualistisches Arbeiten
- gutes Abstraktionsvermögen

Ideal wäre es, wenn das Kind bereits besondere Fördermöglichkeiten im Rahmen des schulischen Lernens erhält und nutzt.

Da auch zu beachten ist, dass aufgrund ständiger Unterforderung unliebsame

Verhaltensweisen beim Kind auftreten können, ist nicht auszuschließen, dass mitunter Probleme im Verhalten oder auch in Teilbereichen des Lernens vorhanden sein können. Im Zweifelsfall ist es deshalb günstig, den Schulpsychologischen Dienst mit einzubeziehen. Möglicherweise sind gerade die Erfahrungen im Camp geeignet, hier neue Motivation für schulisches Lernen zu setzen.

2. Finanzielle Beteiligung der Eltern

Die **Auswahl der Teilnehmer** für die vom Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport geförderten Camps (**Nr.1-15 Christes und Nr. Z1-Z15 Zella-Mehlis der Broschüre**) erfolgt **durch die Staatlichen Schulämter**. Die Eltern erhalten dazu von der Schule ein Antragsformular (Kopiervorlage auf Seite 46 der Broschüre). Über den Antrag beraten die Eltern mit ihrem Kind gemeinsam. Dabei sollte das Kind **unbedingt mit einer Teilnahme einverstanden** sein und sich eine Woche im Camp, **selbst zutrauen**.

Dieser Antrag wird zusammen mit einer Stellungnahme der Schule an das zuständige Staatliche Schulamt weitergeleitet.

Da das Camp eine schulische Veranstaltung darstellt, **erfüllen** die teilnehmenden Kinder an diesem Lernort während der Kurswoche ihre **Schulpflicht**.

Die Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Freizeitbetreuung tragen die Eltern. Dieser **Eigenanteil** beträgt für eine Campwoche **140 € (Kurzcamp 110 €)**,

Eine Förderung über das Bildungspaket ist möglich.

Achtung! Eine Rückzahlung ist nur bei Krankheit und nur in Höhe von 50% der nicht in Anspruch genommenen Tage möglich (nicht bei Heimweh).

Die An- und Abreise wird von den Eltern organisiert und durchgeführt. Sie liegt in deren Verantwortung. Zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften können sich die Eltern beim Schulamt oder beim Veranstalter erkundigen, welche Schüler aus dem Schulamtsbereich noch in das Camp fahren.

Anfahrtsrouten nach Christes

1. Aus Richtung Erfurt, Gotha oder Schleusingen über Autobahn A71 bis AA Zella-Mehlis/Oberhof Richtung Meiningen

- Benshausen - Schwarza, in Schwarza rechts Richtung Schmalkalden,
- am Ortsausgang links nach Christes 7 km,
- in Christes Richtung Schwimmbad / BCC

2. Aus Richtung Eisenach oder Schmalkalden

- B 19 Richtung Meiningen,
- in Niederschmalkalden links Richtung Schmalkalden,
- in Schmalkalden Richtung Suhl,
- OA Mittelstille rechts nach Christes 6 km,
- in Christes Richtung Schwimmbad / BCC

Anfahrtsrouten nach Zella-Mehlis (Schwarzberg)

Bis Zella-Mehlis wie vorher

- in Zella-Mehlis Richtung Sportstätten, Schwimmbad Einsiedel,
- weiter in Richtung Ruppberg Oberschönau,
- nach Ortsausgangsschild Zella-Mehlis 2 große Kurven,
- dann Waldweg links Richtung Jahnstein 300m.

Allgemeiner Ablauf

Der Unterricht während des Camps wird von Thüringer Lehrerinnen und Lehrern verantwortet. Das Gesamtvorhaben wird durch das Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport gefördert.

Die Kinder reisen am Sonntag zwischen 16.00 und 17.00 Uhr an und melden sich bei der Campleitung. Die Eltern treffen sich 17.00 Uhr zu einem Gesprächskreis im Camp.

Beginn des Camps: Sonntag 18.00 Uhr

Tag	Zeit	Ablauf
Sonntag	18.00 Uhr	Abendbrot/ Einweisung in die Quartiere
	20.00 Uhr	gegenseitiges Kennenlernen, Rundgang
Montag	09.00 Uhr	themenbezogene Arbeit
	13.00 Uhr	themenbezogene Arbeit
	15.00 Uhr	Freizeitangebote Gespräche/Spiele/Turniere/Wanderungen usw.
Dienstag		wie Montag
Mittwoch	09.00 Uhr	Exkursion
		wie Montag
Donnerstag		wie Montag
		Lagerfeuer/Abschlussabend
Freitag	19.30 Uhr	Vorbereitung Präsentation/ Olympiade
	09.00 Uhr	Aufräumen
	14.00 Uhr	Abschlusspräsentation mit Eltern /Heimfahrt
Essenszeiten	08.00 Uhr	Frühstück
	12.00 Uhr	Mittag
	15.30 Uhr	Vesper
	18.00 Uhr	Abendbrot
	21.00 Uhr	Nachtruhe

Wer an einem Camp teilnimmt, muss sich darauf einstellen, 5 Tage voll eingespannt zu sein und mit voller Kraft zu arbeiten. Das Heimweh wird nicht ausbleiben, aber die Zeit vergeht erfahrungsgemäß wie im Fluge. Fernsehen und stundenlanges Sitzen am Computer sind im Camp nicht möglich, dafür wird man mit gleichgesinnten Kindern interessante Erlebnisse haben. Neben Freizeitaktivitäten wie Schach, Musik, Sport, Tanz, Tischtennis, Schwimmen, Töpfern usw. werden auch Exkursionen innerhalb und außerhalb des laufenden Projekts durchgeführt. So sind zum Beispiel das Stadtmuseum Zella-Mehlis, das Meininger Theater, das Thüringer Meeresaquarium, das Schaubergwerk in Asbach, die Burg in Kühndorf oder die Sternwarte Suhl attraktive und lehrreiche Ziele.

Während des Camps wird vom Kind in Einzelarbeit oder in der Gruppe eine Projektarbeit erstellt, die dann den anderen Teilnehmern vorgestellt wird.

Der in einigen Elternrückmeldungen geäußerte Wunsch nach einer schriftlichen Einschätzung zu individuellen Leistungen und Verhalten des Kindes kann durch die Lehrkräfte aus verschiedenen Gründen nicht erfüllt werden. Sofern der Bedarf besteht, stehen bei der An- bzw. Abreise Lehrer und Betreuer für Gespräche gern zur Verfügung.

Lehrkräfte

Die Kinder werden von Thüringer Lehrerinnen und Lehrern begleitet, die Erfahrung in der Förderung von Kindern mit besonderen Begabungen haben. Hinzu kommen Experten verschiedener Fachgebiete.

Organisation/Unterbringung/Versorgung in Christes

Die Unterbringung der max. 32 Kinder erfolgt in insgesamt 6 beheizbaren **Blockhütten mit einfacher Ausstattung**, die im Jahr 2000 errichtet wurden.

Diese haben einen Aufenthaltsraum, einen abgetrennten Schlafraum und den Schlafboden für 2-4 Personen. Neben der Nutzung des Schlafbodens stehen pro Blockhaus 4 Betten zur Verfügung. Kinder mit mitgebrachter Bettwäsche werden vorrangig in den Betten und Kinder mit mitgebrachten Schlafsäcken auf den Schlafböden untergebracht. Auf diesen sind Matratzen vorhanden. Somit schlafen bis zu 6 Kinder in jeweils einer Blockhütte.

Die Toiletten (je 3 für Mädchen und 3 für Jungen) und Waschräume (mit je 2 Duschen und 3 Waschbecken) befinden sich im Vereinsgebäude etwa 30 m von den Blockhütten entfernt. Dort findet ebenfalls die gesamte Verpflegung statt.

Das Bildungscamp befindet sich auf dem Gelände eines Freibades. Es wird hiermit ausdrücklich auf den **Campcharakter** hingewiesen.



Organisation/Unterbringung/Versorgung in Zella-Mehlis

Die Unterbringung der max. 32 Kinder erfolgt in insgesamt 6 beheizbaren **Bungalows mit einfacher Ausstattung**. Diese haben einen Schlafraum für 5-6 Personen und eine Nasszelle mit Waschbecken und WC.

Duschen befinden sich im Vereinsgebäude etwa 30 m von den Bungalows entfernt. Dort findet ebenfalls die gesamte Verpflegung statt.

Im Vereinsgebäude befinden sich 2 Unterrichtsräume sowie Küche und Aufenthaltsraum.

Es wird hiermit noch einmal ausdrücklich auf den **Campcharakter** hingewiesen.

Freizeitbetreuung

Die Kinder werden außerhalb der Unterrichtszeiten und nachts von zwei erfahrenen Mitarbeitern des Bildungscamps Christes e.V. betreut. Diese Betreuer gestalten auch die Freizeitaktivitäten mit. Der Campleiter ist bei Problemen immer erreichbar.

Eltern jüngerer Kinder können mit in das Camp fahren. Die Unterbringung erfolgt im Privatquartier oder in einer der Blockhütten mit Kindern. Die Verpflegung kann mitbestellt werden. Die Kosten tragen die Eltern. Eine rechtzeitige Anmeldung ist erforderlich.

Camps und Lehrerfortbildung

Die Camps sind als Lehrerfortbildung für interessierte Lehrer offen. So können Lehrer, aus deren Klasse ein Kind am Camp teilnimmt, durch teilnehmende Beobachtung wichtige Elemente einer adäquaten Förderung kennen lernen, auch miterleben, wie sich das Kind unter Kindern mit besonderen Begabungen verhält und zu welchen Leistungen es bei entsprechender Forderung fähig sein kann.

Formular ausschließlich für die Angebote der Bildungscamps Christes/Zella-Mehlis, bei denen der Antrag auf Teilnahme laut Ausschreibung über die jeweilige Schule des Kindes/Jugendlichen zur erfolgen hat.

An:		
das Staatliche Schulamt		
Schule des Kindes/Jugendlichen:		Anschrift der Schule:
Name des Kindes/Jugendlichen:		Vorname des Kindes/Jugendlichen:
Geburtsdatum:		Klassenstufe: (zum Zeitpunkt der beantragten Campteilnahme)
Antrag erstmalig gestellt:		<input type="checkbox"/>
Ich/ wir haben schon einmal/mehrfach einen Antrag gestellt:		<input type="checkbox"/>
Mein/unser Kind wurde schon einmal abgelehnt		<input type="checkbox"/>
wurde schon mehrfach abgelehnt		<input type="checkbox"/>
hat schon einmal teilgenommen		<input type="checkbox"/>
Ort des Camps :		
Campthema:		oder alternatives Campthema:
(Aus organisatorischen Gründen bitte Angebote aus dem gleichen Schulhalbjahr wählen!)		
vom: bis:		vom: bis:
<input type="checkbox"/> Mir/uns ist bekannt, dass der Selbstkostenbeitrag 140,- € beträgt (100,-Kurzcamp) und die An- und Abreise durch mich/uns organisiert werden muss.		
Name des/der Erziehungsberechtigten:		Vorname des/der Erziehungsberechtigten:
Straße:	PLZ:	Ort:
Telefon:	Fax:	E-Mail:
Ort, Datum:	Unterschrift des/ der Erziehungsberechtigten:	

Formular für die direkte Anmeldung im Bildungscamp Christes/Zella-Mehlis (direkt an das Bildungscamp Christes senden!)

Mein/Unser Kind
Name, Vorname Geburtsdatum
.....
Klassenstufe Schule
.....
Straße, PLZ, Ort
möchte am Camp
.....
.....
invom.....bis.....
teilnehmen.
Mir/Uns ist bekannt, dass der Selbstkostenbeitrag und der Transport durch mich/uns
übernommen werden muss.
.....
Name, Vorname des/der Erziehungsberechtigten
.....
Straße, PLZ, Ort
.....
Telefon Fax E-Mail
Krankenkasse des Kindes:.....
Gültige Tetanusimpfung: ja / nein
Schlafsack: ja / nein oder Bettwäsche: ja / nein
Badeurlaubnis: ja / nein Schwimmer: ja / nein
Gesundheitliche Besonderheiten:.....
.....
.....
.....
.....
Ort, Datum, Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten

JuniorAkademie

27.06. – 08.07.2017

Fachbereich: Biologie, Mathematik, Informatik, Wirtschaft, Geschichte

Die Akademie findet in den Sommerferien statt und dauert jeweils 12 Tage. Sie besteht aus drei Kursen mit unterschiedlichen Themen aus verschiedenen Disziplinen der Natur- und Geisteswissenschaften oder des musischen Bereichs.

Kurs 1: Naturwissenschaften

Kurs 2: Faszination Mathematik-Informatik

Kurs 3: Gesellschaftswissenschaften

Die fachliche Arbeit in den Kursen wird durch zahlreiche kursübergreifende Angebote (z.B. Sport, Musik, Theater, Exkursionen, Vorträge) ergänzt.

Insgesamt bietet die Akademie den Schülerinnen und Schülern eine intellektuelle und soziale Herausforderung, die ihnen neue, weitreichende Erfahrungen vermitteln soll. Die Akademien regen zum interdisziplinären Denken und Arbeiten an und ermöglichen die Begegnung mit Gleichaltrigen, die ebenso besondere Fähigkeiten und Interessen in unterschiedlichsten Bereichen besitzen. So lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer andere, neue Denkansätze kennen, blicken über den Horizont der bisherigen Lebens- und Erfahrungswelt hinaus und werden ggf. an die Grenzen ihrer Leistungskraft herangeführt.



Termine im Überblick:

Empfehlung/Bewerbung des Jugendlichen:	bis zum Mai 2017
Versand der Zu- und Absagen an die Teilnehmer:	bis zum Mai 2017
Überweisung des Teilnehmerbetrages:	bis zum Juni 2017
Vorbereitungstreffen:	nach Vereinbarung
Dokumentationstreffen:	nach Vereinbarung

Teilnehmer

Die Thüringer JuniorAkademie in Zella-Mehlis steht max. 30 Jugendlichen der Sekundarstufe I (Klassen 7-10) aller Regel-, Gesamt- und Gemeinschaftsschulen sowie Gymnasien Thüringens offen, die zu besonderen Leistungen befähigt sind, über eine hohe Leistungsbereitschaft verfügen und großes Interesse am Besuch einer solchen Akademie haben.

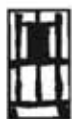
Der erforderliche Nachweis der besonderen Leistungsbereitschaft wird über eine Empfehlung des Schulleiters oder durch eine andere Person, die Aussagen über die besondere Leistungsfähigkeit des Teilnehmers machen kann, erbracht.

Longum iter est per praecepta, breve et efficax per exempla. Lang ist der Weg durch Lehren, kurz und wirksam durch Beispiele.

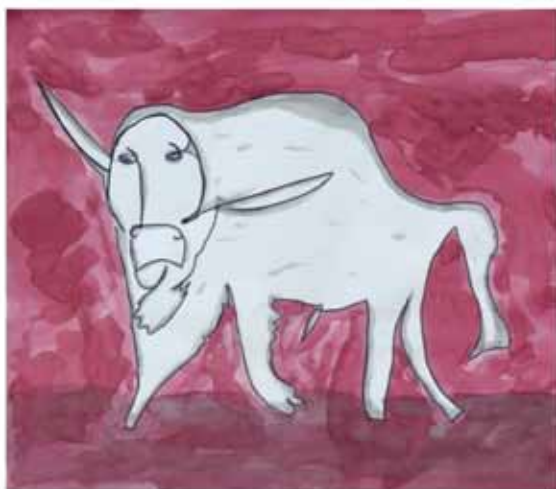
Seneca junior

Die Thüringer Kunstschulen stellen sich vor

Studio Bildende Kunst
Altenburg



Studio Bildende Kunst im
Lindenau-Museum Altenburg
Gabelenzstraße 5
04600 Altenburg



Gründung: 1848, neu: 1971
Leitung: Ulrike Weißgerber

Angebote:
Kurse im Bereich der bildenden und angewandten Kunst, Schulprojekte (auch unterrichtsbegleitend), Museumspädagogik

Telefon
03447.89 55 52
E-Mail
studio@lindenau-museum.de
Internet
www.studio.lindenau-museum.de

Erfurter
Malschule



Erfurter Malschule
der Volkshochschule Erfurt
Bereich Kunst – Kultur
Schottenstraße 7
99084 Erfurt



Gründung: 1988
Leitung: Andreas Jäckel

Angebote:
Kurse im Bereich der bildenden und angewandten Kunst, Schulprojekte, Ferienangebote

Telefon
0361.655 29 73
E-Mail
malschule@erfurt.de
Internet
www.erfurte.de/vhs

IMAGO Kunst- und
Designschule Erfurt



IMAGO Kunst- und Design-
schule e. V.
Juri-Gagarin-Ring 111
99084 Erfurt

Gründung: 1997
Leitung: Anne-Katrin Maschke

Angebote:
Kurse im Bereich der bildenden und angewandten Kunst, Workshops, Ferienangebote, Schulprojekte

Telefon
0361.5 62 57 44
Telefax
0361.6 01 17 10
E-Mail
kunst@imago-erfurt.de
Internet
www.imago-erfurt.de

Künstlerische Abendschule Jena



Künstlerische Abendschule
Jena e. V.
Sophienstraße 18
07743 Jena

Jugendkunstschule Mühlhausen



JKSM Jugendkunstschule
Mühlhausen
Unter der Linde 7
99974 Mühlhausen

Jugendkunstschule Nordhausen



Jugendkunstschule Nord-
hausen e. V.
Domstraße 20a
99734 Nordhausen



Gründung: 1991
Ansprechpartner: Bettina
Scherber, Andreas Dürer

Angebote:
Kurse im Bereich der bildenden
und angewandten Kunst, Work-
shops, Ferienangebote



Gründung: 2001
Leitung: Marion Walther

Angebote:
Kurse im Bereich der bilden-
den und angewandten Kunst,
Mappenkurs, Vorschulkurs,
Schulprojekte



Gründung: 2002
Leitung: Martina Degenhart

Angebote:
Kurse im Bereich der bilden-
den und angewandten Kunst,
Theater, Workshops, Schul-
projekte, Ferienangebote

Telefon
03641.82 16 27
E-Mail
info@abendschule-jena.de
Internet
www.abendschule-jena.de

Telefon
03601.8 56 73 91
E-Mail
jugendkunstschule.
muehlhausen@googlemail.com
Internet
jks-m.blogspot.com

Telefon
03631.46 90 73
E-Mail
jugendkunstschule@web.de
Internet
www.jugendkunstschule-
nordhausen.de

Weimarer
Mal- und Zeichenschule

Kinder- und Jugend-
kunstschuleWAK

Jugendkunstschule
Meiningen



Weimarer
Mal- und Zeichenschule

Weimarer Mal - und Zeichen-
schule e. V.
Seifengasse 16
99423 Weimar



Kinder & JugendKunstSchule
Wartburgkreis e. V.
Schloßstraße 10
36448 Bad Liebenstein/
OT Schweina



Christophine Kunstschule Mei-
ningen
Klostergasse 1
98617 Meiningen



Gründung: 1776
neu: 1972
Leitung: Dr. Dana Fürnberg

Angebote:
Kurse im Bereich der bilden-
den und angewandten Kunst,
Keramik, Workshops, Schul-
projekte, Ferienangebote

Gründung: 2009
Ansprechpartner: Bea Berthold,
Aline Burghardt

Angebote:
Kurse im Bereich der bilden-
den und angewandten Kunst,
Film und Buchkunst, Work-
shops, Ferienangebote

Gründung: 1993
Leitung: Julia Böhler

Angebote:
Kurse im Bereich der bilden-
den und angewandten Kunst,
Theater, Tanz, Workshops,
Schulprojekte, Ferienangebote

Telefon
03643.50 55 24
Telefax
03643.80 46 02
E-Mail
info@malschule-weimar.de
Internet
www.malschule-weimar.de

Telefon
036961.73 05 08
E-Mail
info@kunstschule-wak.de
Internet
www.kunstschule-wak.de

Telefon
03693.50 18 15 + 50 18 17
Telefax
03693.50 18 10
E-Mail
kunstschule@vhs-sm.de
Internet
www.kunstschule-christophine.de

Kunststation
Oepfershausen



Kunststation Oepfers-
hausen e. V.
Blumenburg 132
98634 Oepfershausen



Gründung: 1993
Leitung: Susanne Casper-
Zielonka

Angebote:
Kurse im Bereich der bilden-
den und angewandten Kunst,
Literatur, Workshops, Sonder-
veranstaltungen, Schulprojekte

Kunstwerkstatt
Rudolstadt



Kunstwerkstatt Rudolstadt e. V.
Atelier Alte Wache
Schloßbezirk 1
Schloßaufgang V/4
07407 Rudolstadt

Gründung: 1998
Leitung: Johanna Fischer

Angebote:
Kurse im Bereich der bilden-
den und angewandten Kunst,
Workshops, Schulprojekte

Kunstschule
Gera



Kunstschule Gera e. V.
Rudolf-Diener-Str. 4
1. Stock
07545 Gera



Gründung: 2010
Ansprechpartner: Alexander
Neugebauer, Katharina Triebe

Angebote:
Kurse im Bereich der bilden-
den und angewandten Kunst,
Workshops, Schulprojekte,
Ferienangebote

Telefon
036940.5 02 24
E-Mail
info@kunststation-
oepfershausen.de
Internet
www.kunststation-
oepfershausen.de

Telefon
03672.31 26 83
E-Mail
post@kunstwerkstatt-
rudolstadt.de
Internet
www.kunstwerkstatt-
rudolstadt.de

Telefon
01520.75 44 946
E-Mail
kontakt@kunstschule-gera.de
Internet
www.kunstschule-gera.de

Jährlich führen die LAG Jugendkunstschulen Thüringen e.V. in Kooperation mit dem Fachverband für Kunstpädagogik BDK Thüringen Kunstförderseminare zu den verschiedensten Themen und an mehreren Orten für Schülerinnen und Schüler aller Schulformen (ab 15 Jahren) durch.

Informationen zum aktuellen Kunstförderseminar stehen auf den Seiten der LAG Jugendkunstschulen e. V. bereit.



Landesarbeitsgemeinschaft Jugendkunstschulen Thüringen e.V.

LAG Jugendkunstschulen Thüringen e.V.
Projektmanagerin, Geschäftsstelle: Sybille Suchy
Juri-Gagarin-Ring 116
99084 Erfurt

Tel.: 0361.60 27 80 90
Fax: 0361.60 27 80 92
E-mail: kontakt@lag-jks-thueringen.de
www.lag-jks-thueringen.de

facebook.com/Landesarbeitsgemeinschaft-Jugendkunstschulen-Thüringen-eV

Kontaktdaten des BDK e. V., Landesverband Thüringen

Jun.-Prof. Dr. Andrea Dreyer
Bauhaus-Universität Weimar Fakultät Gestaltung
Kunst und ihre Didaktik
Geschwister-Scholl-Straße 7
99423 Weimar

Tel.: +49(0)3643/58 32 13
Fax: +49(0)3643/58 32 48

E-Mail: andrea.dreyer@uni-weimar.de
www.bdk-thueringen.de



Einige Tipps für Eltern von Kindern mit besonderen Begabungen

- Ermutigen Sie Ihr Kind durch realistisch gesetzte Ziele. Zu hohe Ziele lassen es den Mut verlieren, bei zu niedrigen Zielen meint es, nicht ernst genommen zu werden.
- Hören Sie Ihrem Kind zu und gehen Sie auf die Fragen Ihres Kindes ein.
- Besuchen Sie mit Ihrem Kind Orte, die mit Kunst und Geschichte (Museen, Ausstellungen etc.) verbunden sind. Hier lernt es Hintergrundinformationen und Interesse und Neugierde werden geweckt.
- Eine Sammlung guter Bücher, Lexika, Magazine, Zeitungen und auch Kinderzeitschriften sind dem Kind willkommen.
- Kinder mit besonderen Begabungen sind sehr neugierig und interessieren sich für viele Gebiete. Erlauben Sie Ihrem Kind, sich auf ein Hobby zu spezialisieren. Dadurch lernt es zu forschen und sich zu konzentrieren.
- Erlauben Sie Ihrem Kind, auch scheinbar weniger produktiven Aktivitäten nachzugehen (Tagträumen, Comics lesen, Fernsehen etc.). Dies fördert die Kreativität des Kindes zusätzlich.
- Kinder brauchen Lob für ihre Leistungen, auch wenn etwas nicht so abgelaufen ist, wie sie es sich gewünscht hätten. Lob gilt schon dem Versuch und dient zur Ermutigung.
- Disziplin ist für Kinder mit besonderen Begabungen gleichermaßen wichtig wie für alle anderen Kinder. Über „Fehlritte“ lässt sich rational argumentierend gut reden.
- Körperliche und soziale Betätigung ist für Kinder mit besonderen Begabungen genauso wichtig wie die intellektuelle Förderung.
- Lassen Sie es zu, dass Ihr Kind seine eigenen Träume und Wünsche verfolgt, auch wenn diese Ihren eigenen Vorstellungen nicht immer entsprechen.
- Gestatten Sie dem Kind, unterschiedlichste Dinge auszuprobieren, seine eigenen Erfahrungen zu machen. Auch wenn diese nicht gelingen, so haben sie trotzdem einen positiven Effekt.
- Fördern Sie seinen Erfindungsgeist.
- Es ist wichtig, dass Sie Ihr Kind nicht ständig mit anderen Kindern vergleichen. Dies schafft falsche Ideale und wirkt bremsend.

Auch wenn Ihr Kind besondere Begabungen hat, dürfen Sie nicht vergessen, dass es genauso Aufmerksamkeit, Liebe, Disziplin, Beistand und Unterstützung, Anleitung zur Selbstständigkeit und Verantwortung braucht wie alle Kinder.

Weitere Tipps zu diesem Thema können Sie auf folgenden Internetseiten nachlesen:

<http://www.tate.at>

<http://www.tghk.de> und <http://www.dghk.de>

<http://www.faszination-begabung.de>

<http://www.bildungscamp.de>

<http://www.hbf-ev.de>

<http://www.hochbegabungs-links.de>

Bücher zum Thema Begabung gibt es zahlreich auf dem Markt. Unter Punkt 2 erhalten Sie eine kleine Auswahl von Büchern, die für Eltern und/oder Lehrer geeignet sind.

Weiterführende Quellen und Literaturhinweise

1. Tipps im Internet:

- <http://www.karg-stiftung.de>
- <http://www.bmbf.de>
- „Begabte Kinder finden und fördern“. Es handelt sich hier um einen Ratgeber zum Erkennen und Verstehen von talentierten Kindern und Jugendlichen. Dieses Heft ist geeignet für Lehrer und Eltern und ist **kostenlos** zu beziehen über das BMBF unter: books@bmbf.bund.de oder als Download unter: http://www.bmbf.de/pub/begabte_kinder_finden_und_foerdern.pdf
- <http://www.bildung-und-begabung.de/> Bildung & Begabung möchte dafür sorgen, dass Talente zukünftig über alle sozialen Herkunftsgruppen erkannt und gefördert werden. Die Seite informiert über Möglichkeiten der Förderung in ganz Deutschland und ist für Eltern, Schüler und Lehrer geeignet.
- <http://icbf.de> Das Internationale Centrum für Begabungsforschung (ICBF) Informationen für Fachleute, Lehrer und Interessierte
- <http://www.genius-hochbegabung.de> /Ein Ratgeber für Eltern und für Lehrer zur Hochbegabung mit vielen weiterführenden Links

2. Literaturhinweise

- Steenbeck, O., Quitmann, H. und Esser, P.: Inklusive Begabtenförderung in der Grundschule - Konzepte und Praxisbeispiele zur Schulentwicklung. Weinheim. Basel: Beltz Verlag, 2011. (ISBN 978-3-407-25552-5, Kosten 29,95 €, für Lehrer)
- Stednitz, Ulrike: Mythos Begabung. Vom Potenzial zum Erfolg. Bern: Verlag Hans Huber, 2008. (ISBN: 978-3-456-84445, Kosten: 19,95€, gut verständlicher Ratgeber für Eltern und Lehrer)
- Mönks, Franz J. und Ypenburg, Irene H: Unser Kind ist hochbegabt. 5. Auflage. München: Verlag Reinhardt, 2012. (ISBN-13 978-3497022595, Kosten 16,90 €, ein leicht verständlicher Leitfaden in Taschenbuchformat für Eltern und Lehrer)
- Jost, Monika: Hochbegabte erkennen und begleiten. 4. Auflage. Wiesbaden: Universum Verlag, 2008. (ISBN: 3-89869-220-5 Kosten 19,45 €, Ratgeber)
- Horsch, Herbert, Müller, Götz und Spicher, Hermann-Josef: Hoch begabt und trotzdem glücklich. Düsseldorf: Oberstebrink-Verlag, 2006. (ISBN 3-934333-16-8, Reihe Elternratgeber)
- Arnold, D., Preckel, F.: Hochbegabte Kinder klug begleiten. Weinheim: Beltz-Verlag, 2011. (ISBN 978-3-407-85928-0, ein Handbuch für Eltern)

Besonders für Lehrer bzw. Schulen zu empfehlen:

- Huser, J.: Lichtblick für helle Köpfe. 4. überarbeitete Ausgabe. Zürich: Lehrmittelverlag des Kantons Zürich, 2004 (ISBN 3-906744-32-9, Kosten ab 33€ für Eltern und Lehrer)

IMPRESSUM

Camps für Kinder und Jugendliche mit besonderen Begabungen
Schuljahr 2016/2017
Erfurt 2016

Herausgeber

Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport
Postfach 900463
99107 Erfurt

Tel.: +49 361 379-00

Fax: +49 361 379-4690

poststelle@tmbjs.thueringen.de

www.thueringen.de/th2/tmbjs

Bildnachweis

Titelseite: © Photo-K / fotolia.com

Aktuelle Gesetze und Verordnungen

www.landesrecht.thueringen.de

Broschüren des TMBJS

www.tmbjs.de/publikationen

Newsletter des TMBJS

www.tmbjs.de/newsletter

www.tmbjs.de



Herausgeber:
Thüringer Ministerium für Bildung,
Jugend und Sport
Postfach 900463
99107 Erfurt

Tel.: +49 361 37-900
Fax: +49 361 37-94690
E-Mail: poststelle@tmbjs.thueringen.de
www.thueringen.de/th2/tmbjs

